

## **Risikoanalyse (Leitfaden):**

Die Risikoanalyse soll unterstützen, bereits sowohl im Vorfeld als auch während der laufenden Tätigkeit Situationen und Verhaltensweisen zu erkennen und zu verhindern und oder ggf. transparent zu kommunizieren: Mit den Mitwirkenden, Erziehungsberechtigten, Veranstaltern etc.

- Welche Situationen innerhalb meiner Tätigkeit könnten Anlass für eine Gefährdung sein?
- Gibt es räumliche Bedingungen, die Anlass zu `Missverständnissen´ bieten (Umkleidekabinen, Sanitäranlagen, Schlafräume)?
- Was gehört zu meiner Rolle (Ich bin nicht Freund\*in, Elternteil, Therapeut\*in, Partner\*in,...)? Pflege ich eine ausreichende professionelle Distanz zu diesen?
- Als Pädagog\*in erwarte ich Respekt von meiner anzuleitenden Gruppe. Verhalte auch ich mich ihnen gegenüber respektvoll?
- Welche Verhaltensweisen können als Grenzverletzung empfunden oder missverstanden werden?
- Wie und wo setze ich als Pädagog\*in die Grenzen, wenn ein Kind oder Jugendliche\*r Körperkontakt sucht (mit mir, mit anderen)?
- In welchen Situationen sollte ich mich als Pädagog\*in besonders achtsam verhalten?
- Wie kann ich als Pädagog\*in zu einem gesunden, respektvollen, offenen und sicheren Arbeitsklima gegenüber der Gruppe, Erziehungsberechtigten und Kolleg\*innen beitragen?
- Wie verhalte ich mich, um meine Gruppe zu fördern, ohne Abhängigkeitsverhältnisse auszunutzen? (Einsatz im Ensemble, wer darf wo mitspielen, wer darf die Hauptrolle spielen? etc.)
- Wie kommuniziere ich in sozialen Netzwerken? Wie präsentiere ich mich dort? Wie viel Privates darf dort stattfinden (Posts von privaten Fotos, Berichte über private Aktivitäten...)?